

Gründung der FWG Neuenrade e.V.

Die Freie Wählergemeinschaft Neuenrade hat sich im Mai 2009 mit dem Ziel zusammengefunden, in der Hönnestadt wieder eine echte politische Diskussionskultur zu etablieren und festgefahrene Strukturen zugunsten gelebter Bürgernähe aufzubrechen.

Zu den Gründungsmitgliedern der FWG zählen ausgetretene Mitglieder heimischer Parteien ebenso wie politische Neulinge. Bei der FWG handelt es sich allerdings nicht um eine Partei im eigentlichen Sinne. Vielmehr möchten wir unsere individuellen Stärken aus Beruf und Alltag fernab von Parteifilz und Fraktionszwang gemeinsam in die Waagschale werfen.

Wir stehen für eine glaubwürdige, transparente und offene Politik in Neuenrade. Eine erfolgreiche Vereinbarkeit von Sozialpolitik und Wirtschaftsförderung steht dabei für uns ebenso im Fokus wie verstärkte Bürgerbeteiligung, ökologisch orientierte Verkehrsplanung und konsequente Stadtentwicklung. Die konstruktive Zusammenarbeit mit Rat und Verwaltung ist für uns eine Selbstverständlichkeit – es geht uns um die Zukunft und Weiterentwicklung unserer Stadt und ihrer eigenständigen Ortsteile.

Obwohl einige FWG-Mitglieder bereits fundierte lokalpolitische Erfahrung mitbringen, haben wir uns entschieden, für die kommende Wahl noch keinen eigenen Bürgermeister-Kandidaten ins Rennen zu schicken. Vielmehr möchten wir mit möglichst vielen Wahlbezirkskandidaten in den Rat einziehen und die Neuenrader von dort aus mit einer attraktiven Politik und gewissenhafter Ausschussarbeit überzeugen.

Positionierung zum Bürgermeisterkandidaten

Welchem Bürgermeisterkandidat die einzelnen FWG Mitglieder ihre Stimme geben, ist den Mitgliedern selbst überlassen.

Wir freuen uns auf Ihre Stimme.